

PanoMaticLunar Sonderedition für ein Denkmal der Wissenschaft

Anlässlich der feierlichen Wiedereröffnung der Gauß'schen Sternwarte der Universität Göttingen am 16. April 2009, präsentiert die sächsische Uhrenmanufaktur Glashütte Original gemeinsam mit Juwelier Lüttge eine limitierte Sonderedition des Modells PanoMaticLunar.

Das Traditionshaus Lüttge verbindet mit der Sternwarte Göttingen eine sehr enge und persönliche Beziehung. So war die Durchführung und Finanzierung der Restaurierung der Kuppel der Gauß'schen Sternwarte ausschließlich durch die Göttinger Gauß-Kuppel Gemeinschaft, deren Vorsitz Frau Sigrid Lüttge innehat, möglich.

In Reminiszenz an den großen Mathematiker, Astronom und Physiker Carl Friedrich Gauß, der über viele Jahrzehnte die Sternwarte der Universität als Wohn- und Arbeitsstätte nutzte, kreierte die sächsische Luxusuhrenmanufaktur nun 25 Stück einer besonderen Uhr, der PanoMaticLunar. Die goldene Mondphasenanzeige der Uhr soll symbolisch an den ersten großen Erfolg von C.F. Gauß erinnern – nämlich die Verbesserung der Keplerschen Planetenberechnung, die eine absolute Vorhersage aller astronomischen Monddaten ermöglicht.

Der Zeitmesser präsentiert sich in einem polierten und schlichten Edelstahlgehäuse von 39,4 mm und gibt dem klar strukturierten, silbernen Zifferblatt einen klassischen Rahmen. Das beidseitig entspiegelte Saphirglas gibt den Blick frei auf die prägnante Optik der dezentralen Stunden- und Minutenanzeige mit kleiner Sekunde und dem markanten Panoramadatum Glashütte Originals. Für edle Akzente sorgen die in Roségold gehaltenen Zeiger, sowie die dezenten Appliken der Stunden- und Minutenanzeige.

Auf dem Saphirglasboden der Uhr wurden neben der wohl bekanntesten Berechnung Carl Friedrich Gauß' - die Gauß'sche Normalverteilung – der Name des berühmten Gelehrten sowie Geburts- und Sterbejahr eingätzt.

Im Inneren des Zeitmessers schlägt das Automatik Manufakturkaliber 90-02, welches neben klassischen Merkmalen feinen deutschen Uhrenbaus auch mit innovativen Entwicklungen besticht.

So findet die charakteristische asymmetrische Zifferblattoptik auch beim Uhrwerk seine Fortsetzung. Der Aufzugsrotor ist hier ebenfalls exzentrisch angeordnet. Fein skelettiert erhebt er sich über der traditionellen Dreiviertelplatine und zieht mit seiner Schwungmasse aus 21 Karat Roségold auf einer speziell gefrästen Umlaufbahn innerhalb der Automatikbrücke seine Bahnen. Die höchst präzise Einstellung von „Abfall“ und „Gang“ des Uhrwerks wird von der bereits bekannten Duplex-Schwanenhals-Feinregulierung geregelt, die der Kenner auf der handgravierten Unruhbrücke finden kann. Ausgestattet mit allen Attributen der feinen Glashütter Uhrmacherkunst präsentiert sich das Kaliber mit Handgravuren an Kloben und Brücken, Anglierungen und vollendeten Schlifften als Meisterwerk in höchster Vollendung.

Erhältlich ist dieses auf 25 Stück limitierte Sondermodell exklusiv bei Juwelier Lüttge. Die PanoMaticLunar ist ein faszinierender Zeitmesser für alle Uhrenliebhaber, die eine Leidenschaft für technische Präzision, die Naturwissenschaften und historische Ereignisse besitzen.

Unverbindlich empfohlener Verkaufspreis € 8.900,00